

Du Mädchen vom Lande

Volkslied

Satz: Siegfried Skielka, op. M3 122-14

122

1:30

mf

$\text{♩} = 95$

T 1
T 2

1. Du Mäd chen vom Lan - de, wie bist___ du so schön! So
hab_ ich im Städt-chen noch >
2. Der Wein auf dem Lan - de hat Geist___ und hat Kraft. Da
ge__ gen im Städt chen wird >
3. Bei Mäd chen vom Lan - de, da kommt man schlecht an. Be
schaunsich den Bur- schein und >
4. Ver - liebt sich ein Mäd-chen, der Teu___ fel ist loß. Da
hilft ja kein Rie - gel, kein' >

B

2.

mp

1. kei___ nes ge - sehn. Drum - woll'n aufs Land - wir
2. Was - ser ver - zapft. Drum - woll'n aufs Land - wir
3. sa___ gen ihm dann: "Ich mag dich gar___ nicht
4. Tü___ re, kein Scloss. Ver - schließt man dann___ die

B

mf

1. ge - hen, um lus - tig zu sein, weil schö - ner die
2. ge - hen, um lus - tig zu sein, weil schö - ner die
3. lei - den, drum zieh' wie - der heim, mein Schatz soll ein
4. Tü - re, ver - schließt man das Haus, so schleicht sich die

B

f

1. Mäd - chen und süs___ ser der Wein, weil schö - ner
2. Mäd - chen und süs___ ser der Wein, weil schö - ner
3. Bur - sche vom Lan___ de nur sein, mein Schatz soll
4. Lie - be zum Schlüs sel - loch raus, so schleicht sich

B

Du Mädchen vom Lande*Volkslied*

Satz: Siegfried Skielka, op. M3 122-14

122

1 : 30

16 8

17 18 19

1. die Mäd chen und süs - ser der Wein. _____
 2. die Mäd chen und süs - ser der Wein. _____
 3. ein Bur sche vom Lan - de nur sein." _____
 4. die Lie be zum Schlüs - sel - loch raus. _____

(C) Copyright 2015, Siegfried Skielka, 18375 Born. Bei kommerzieller Nutzung sind alle Rechte vorbehalten.
 Jede andere Verwendung ist erlaubt und kostenfrei.